

Kunzendorf a. a. Biele

Pfarrer:

1837 - 1841 Carl Scholz, dieser starb am 27. 8. 1841.

1842 - ? Anton Heisig.

1852(?) - 1899 Reinhold Münnich, zuvor Dekanatssekretär in Ebersdorf, geb. in Wünschelburg, gest. in Kunzendorf.

Bis 1936 Ernst Zahlten, geb. 5. 6. 1864 in Lewin, Hauptlehrersohn, geweiht 23. 6. 1890, Kaplan zu Reinerz und Glatz, gest. 1. 12. 1936 in Kunzendorf.

Anfang 1937 - 1948 Kurt Zimmermann, geb. 1. 6. 1892 in Leipzig-Gohlis, geweiht am 4. 7. 1915 in Breslau. War Kaplan in Lewin, Habelschwerdt und Neurode. Literaturkenner, Berater der Borromäusvereins-Bibliotheken, vertrieben 1946, gest. 28. 6. 1948 in Nordick, Krs. Borken/Westf.

Die Pfarrei umfaßt die Orte Kunzendorf und Kolonie Hain. Im Jahre 1941 zählte sie 1397 Katholiken, 74 Protestanten, 5 Gottgläubige.

Patron der Pfarrkirche: Kommerzienrat Müller aus Leipzig als Besitzer des Dominiums.

Titel der Pfarrkirche: St. Andreas, Apostel.

Kirchweihfest: Sonntag nach St. Martini.

Quellen: Zusammenstellung des Verfassers.